



Caritasverband für den Kreis Mettmann e.V.
Knotenpunkt Demenz
Gerberstr. 7, 40699 Erkrath
anika.hagedorn@caritas-mettmann.de

Tel 0211 - 2495223
Fax 0211 - 2496239

www.caritas-mettmann.de

PRAXIS-FORTBILDUNGEN UND NACHSCHULUNGEN

(- geeignet gemäß §§ 53c (ehemals 87b) und 45b SGB XI -)

Berührende Kommunikation

Freitag, 23. Februar 2018, 9.00 – 17.00 Uhr in Erkrath

Seite 3

Aufbauschulung: Tanzen für Menschen mit Demenz

Freitag, 15. Juni 2018, 09.00 – 17.00 Uhr in Erkrath

Seite 4

Aufbauschulung: Musik als Schlüssel

Freitag, 14. September 2018, 9.30 – 16.30 Uhr in Erkrath

Seite 5



Das demenz-balance©-Modell:

Empathie durch eigenes Erleben schulen

Freitag, 28. September 2018, 09.00 – 16.30 Uhr in Mettmann

Seite 6

Beschäftigungsangebote für Männer mit Demenz

Freitag, 23. November 2018, 09.00 – 16.30 Uhr in Heiligenhaus

Seite 7

Alltagsgestaltung mit Menschen mit Demenz

Freitag, 07. Dezember 2018, 09.00 – 16.30 Uhr in Ekrath

Seite 8



BERÜHRENDE KOMMUNIKATION

*Seminar für haupt- oder ehrenamtlich Tätige, Alltagsbegleiter*innen und Interessierte in der Begleitung von Menschen mit Demenz*

Dieses Seminar bietet die Möglichkeit einen Tag lang miteinander einen nonverbalen Zugang zur Welt von Menschen mit Demenz zu suchen und zu finden. Durch die Aktivierung der Wahrnehmungsbereiche und die Anregung primärer Körper- und Bewegungserfahrungen kann Kommunikation mit Menschen mit Demenz auf einer neuen Ebene stattfinden. Berührende Kommunikation stärkt zwischenmenschliche Beziehungen und gibt Menschen mit Demenz ein Stück mehr Lebensqualität. Während des Seminars werden zunächst die unterschiedlichen Stadien der Demenz besprochen, um dann vor diesem Hintergrund weiter auf die Bereiche basale Stimulation, Habituation, Körperbild und basale Sinne einzugehen. Darauf aufbauend werden physiologische Abläufe bei Berührungen und deren Anwendung in der Pflege thematisiert.

Die spezifischen Kursthemen werden umrahmt von Erfahrungsaustausch und Reflexion.

Termin: Freitag, 23. Februar 2018, 09.00 -17.00 Uhr (8 Unterrichtsstunden)

Referentin: Bettina Andreeff-Lorenzen, Fachdozentin im Gesundheitswesen, Fachbeauftragte Demenz

Ort: Caritas Begegnungsstätte Gerberstraße, Gerberstraße 7, 40699 Erkrath

Kosten: 70,00 €

Anmeldung und Information: Anika Hagedorn, Knotenpunkt Demenz
Tel. 0211 – 24 95 223 oder
E-Mail: anika.hagedorn@caritas-mettmann.de



AUFBAUSCHULUNG: TANZEN FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ

*Seminar für haupt- oder ehrenamtlich Tätige, Alltagsbegleiter*innen und Interessierte in der Begleitung von Menschen mit Demenz*

Tanzen ist eine ganzheitliche Sportart, die Kraft, Beweglichkeit, Ausdauer, Koordination und Kondition fördert und die Lebensfreude steigern kann. Gerade bei Personen mit Demenz werden häufig während des Tanzes verloren geglaubte Fähigkeiten wieder aktiviert. Vor allem ist bei dieser Sportart eine Anpassung an die jeweiligen körperlichen als auch kognitiven Fähigkeiten der Teilnehmenden gut möglich, so dass vorhandene Ressourcen sehr gut genutzt und aktiviert werden können.

Auf Basis des Grundlehrgangs werden einfache Bewegungsformen im Tanz von Menschen mit Demenz aufgefrischt und wiederholt. Hier spielen auch neue Aspekte in der Musiktheorie und der Musikdidaktik eine entscheidende Rolle.

Die spezifischen Kursthemen werden umrahmt von Erfahrungsaustausch und Reflexion.

Termin: 15. Juni 2018 von 09.00 – 17.00 Uhr (8 Unterrichtsstunden)

Referent: Udo Dumbeck, Übungsleiter Reha-Sport; Mitglied des Lehrteams des BRSNW; Tanzlehrer & Tanzsporttrainer

Ort: Caritas Begegnungsstätte Gerberstraße, Gerberstraße 7, 40699 Erkrath

Kosten: 70,00 €

Anmeldung und Information: Anika Hagedorn, Knotenpunkt Demenz
Tel. 0211 – 24 95 223 oder
E-Mail: anika.hagedorn@caritas-mettmann.de



AUFBAUSCHULUNG: MUSIK ALS SCHLÜSSEL – ZUGÄNGE ZU DEMENTIELL VERÄNDERTEN MENSCHEN SCHAFFEN

*Seminar für haupt- oder ehrenamtlich Tätige, Alltagsbegleiter*innen und Interessierte in der
Begleitung von Menschen mit Demenz*

Musik ist ein Medium der Beziehungspflege, besonders dort, wo die Sprachlosigkeit in einer Gruppe vorherrscht. Für an Demenz erkrankte Menschen bietet die Konfrontation mit Musik vielseitige Möglichkeiten, da sie besonders die emotionale Seite des Menschen anspricht und sehr individuell eingesetzt werden kann. Musik weckt Erinnerungen, spiegelt Gefühle wider, reduziert Angst und Stress und trägt zur Verbesserung der Lebensqualität bei. Klänge, Rhythmen und Melodien motivieren zu Kreativität und fördern die Interaktion in einer Gruppe. Die Aufbauschulung bietet viel Raum, diese Wirkungen der Musik selbst zu erleben, Instrumente auszuprobieren, alte Lieder zu entdecken und neue kennenzulernen sowie sich gemeinsam in Rhythmus und Bewegung zu bringen. Inhalte der ersten Schulung können aufgegriffen, wiederholt oder vertieft werden. Es sind keine besonderen Voraussetzungen erforderlich. Wer eine Ukulele oder Gitarre besitzt, kann diese gerne mitbringen.

Termin: 14. September 2018 von 09.00 – 16.30 Uhr (8 Unterrichtsstunden)

Referentin: Anita Brucherseifer, Dipl.–Sozialpädagogin mit musiktherapeutischer Zusatzausbildung, Musikgeragogin

Ort: Caritas Begegnungsstätte Gerberstraße, Gerberstraße 7, 40699 Erkrath

Kosten: 70,00 €

Anmeldung und Information: Anika Hagedorn, Knotenpunkt Demenz
Tel. 0211 – 24 95 223 oder
E-Mail: anika.hagedorn@caritas-mettmann.de



DAS DEMENZ BALANCE©-MODELL

EMPATHIE DURCH EIGENES ERLEBEN SCHULEN

*Seminar für haupt- oder ehrenamtlich Tätige, Alltagsbegleiter*innen und Interessierte in der Begleitung von Menschen mit Demenz*

Bei fortschreitender Demenz verlieren Menschen unter anderem ihre Fähigkeit, Wünsche und Bedürfnisse zu kommunizieren. Jedoch wissen wir heute, dass Gefühle und Affekte und damit einhergehend Wünsche und Bedürfnisse erhalten bleiben. Auch ist ein relatives Wohlbefinden in der Demenz möglich. Es bedarf jedoch zunehmender Unterstützung, um im Gleichgewicht zu bleiben und sich wohlfühlen zu können.

Die Fortbildung setzt beim eigenen Erleben der Teilnehmenden an. Welche Gefühle und Bedürfnisse sind zentral, wenn Verluste verarbeitet werden müssen? Was hilft und tröstet? Am Vormittag gehen die Teilnehmenden in einer angeleiteten Selbsterfahrung in 3 Phasen diesen Fragen für sich persönlich nach. Am Nachmittag wird das Erlebte mit dem personen-zentrierten Ansatz nach Kitwood zusammengebracht. Hierbei geht es um die psychischen Grundbedürfnisse von Menschen mit Demenz und um die Frage, was Wohlbefinden von Menschen mit Demenz fördert bzw. hemmt. Der Transfer in die berufliche Praxis rundet die Fortbildung ab und bringt die persönliche Erfahrung am Vormittag und den theoretischen Hintergrund Kitwoods zusammen.

Die spezifischen Kursthemen werden umrahmt von Austausch und Reflektion.

Termin: 28. September 2018 von 09.00 – 16.30 Uhr (8,75 Unterrichtsstunden)

Referentin: Munja Brücher, demenz balance©-Modell Trainerin, Ergotherapeutin B.A., M.A. Multiprofessionelle Versorgung von Menschen mit Demenz

Ort: Haus der Begegnung, Vogelskamp 120, 40822 Mettmann

Kosten: 70,00 €

Anmeldung und Information: Anika Hagedorn, Knotenpunkt Demenz
Tel. 0211 – 24 95 223 oder
E-Mail: anika.hagedorn@caritas-mettmann.de



BESCHÄFTIGUNGSANGEBOTE FÜR MÄNNER MIT DEMENZ

*Seminar für ehrenamtlich Tätige, Alltagsbegleiter*innen und Interessierte in der Begleitung von Menschen mit Demenz*

Mit fortschreitender Demenz verlieren Menschen unter anderem die Fähigkeit, ihren Alltag selbstständig und sinnvoll zu gestalten und für sie selbst zufriedenstellend zu bewältigen. Unverändert jedoch bleibt das Bedürfnis sich zu betätigen und durch sein eigenes Handeln in Kontakt mit sich und dem Umfeld zu sein.

Dem begleitenden Umfeld kommt die entscheidende Aufgabe zu, adäquate und individuelle Unterstützung im Rahmen der gemeinsamen Alltagsgestaltung zu leisten. Die große Herausforderung liegt darin, Betätigungsbedürfnisse auf der einen und vorhandene Ressourcen auf der anderen Seite zu erkennen und zu nutzen. Hierzu gehört eine sensible, flexible Anpassung der notwendigen Unterstützung unter Berücksichtigung individueller Zugänge, geschlechtsspezifischer Besonderheiten und biografischer Aspekte des Einzelnen.

In der älteren Generation spielen Geschlechterrollen eine wesentlich größere Rolle als heute. Dieses Seminar beschäftigt sich explizit mit der Frage, welche Aktivierungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten für Männer geeignet und sinnvoll sind.

Die spezifischen Kursthemen werden umrahmt von Austausch und Reflektion.

Termin: 23. November 2018 von 09.00 – 16.30 Uhr (8,75 Unterrichtsstunden)

Referentin: Munja Brücher, demenz balance®-Modell Trainerin, Ergotherapeutin B.A., M.A. Multiprofessionelle Versorgung von Menschen mit Demenz

Ort: Caritas Ludgerustreff, Ludgerusstr. 2A, 42579 Heiligenhaus

Kosten: 70,00 €

Anmeldung und Information: Anika Hagedorn, Knotenpunkt Demenz
Tel. 0211 – 24 95 223 oder
E-Mail: anika.hagedorn@caritas-mettmann.de



ALLTAGSGESTALTUNG MIT MENSCHEN MIT DEMENZ

*Seminar für ehrenamtlich Tätige, Alltagsbegleiter*innen und Interessierte in der Begleitung von Menschen mit Demenz*

Menschen mit Demenz verlieren im Laufe der Zeit die Fähigkeit, ihren Alltag eigenständig zu gestalten bzw. zu bewältigen. Das Bedürfnis nach Beschäftigung, Betätigung und Kontakt bleibt jedoch unverändert. Durch das Tätigsein ist der Mensch in der Lage seine Selbstwirksamkeit wahrzunehmen, sich als Teil der Gemeinschaft zu fühlen sowie vorhandene Ressourcen zu nutzen und zu erhalten. Beschäftigung beeinflusst Wohlbefinden und Lebensqualität nachhaltig. Hierzu gehört eine flexible Anpassung der Unterstützung unter Berücksichtigung individueller Zugänge, geschlechtsspezifischer Besonderheiten und biografischer Aspekte des Einzelnen.

Dieses Seminar beschäftigt sich explizit mit Strategien zur Erkennung von Bedürfnissen und Ressourcen sowie der Erarbeitung von Möglichkeiten zur Einbindung in den Alltag, Freizeitgestaltung und Sinnesaktivierung. Weiterhin werden Strategien zur Anpassung von Tätigkeiten an die individuellen Fähigkeiten an die individuellen Fähigkeiten entwickelt.

Die spezifischen Kursthemen werden umrahmt von Austausch und Reflektion.

Termin: 07. Dezember 2018 von 09.00 – 16.30 Uhr (8,75 Unterrichtsstunden)

Referentin: Munja Brücher, demenz balance[©]-Modell Trainerin, Ergotherapeutin B.A., M.A. Multiprofessionelle Versorgung von Menschen mit Demenz

Ort: Caritas Begegnungsstätte, Gerberstr. 7, 40699 Erkrath

Kosten: 70,00 €

Anmeldung und Information: Anika Hagedorn, Knotenpunkt Demenz
Tel. 0211 – 24 95 223 oder
E-Mail: anika.hagedorn@caritas-mettmann.de